

Datenschutzinformationen zur Durchführung von „Online-Meetings“ via „GoToMeeting“

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e. V. (DRK-LV RLP) im Zusammenhang mit der Nutzung von „GoTo-Meeting“ und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Es gelten die datenschutzrechtlichen Regelungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), umgesetzt und konkretisiert durch das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu).

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.

Mitternachtsgasse 4

55116 Mainz

Tel.: 06131/28 28 0

Fax: 06131/ 28 28 19 99

Info@lv-rlp.drk.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter datenschutz@lv-rlp.drk.de

Hinweis: Soweit sie die Internetseite von „GoToMeeting“ aufrufen, ist der Anbieter von „GoTo-Meeting“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „GoToMeeting“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „GoTo-Meeting“ herunterzuladen.

Sie können „GoToMeeting“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „GoToMeeting“-App eingeben. Wenn Sie die „GoToMeeting“-App nicht nutzen wollen oder können, dann ist die Basisfunktion auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „GoToMeeting“ finden.

Zweck der Datenverarbeitung

Wir nutzen das Tool „GoToMeeting“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „GoToMeeting“ ist ein Angebot der LogMeIn Ireland Limited, mit Sitz in Irland.

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Bei der Nutzung von „GoToMeeting“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Daten Sie vor bzw. während der Teilnahme an einem Online-Meeting bekanntgeben.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- **Angaben zum Benutzer:** Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)
- **Meeting-Metadaten:** Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- **Bei Einwahl mit dem Telefon:** Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

- **Text-, Audio- und Videodaten:** Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-, Frage- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Online-Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „GoToMeeting“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen. Um an einem Online-Meeting teilzunehmen, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen, um den „Meeting-Raum“ zu betreten.

Umfang der Verarbeitung

Der DRK-LV RLP fertigt keine Video- oder Tonaufzeichnung von Online-Meetings oder Webinaren an und protokolliert keine Chatinhalte.

Wenn Sie bei „GoToMeeting“ als Benutzer registriert sind, können Berichte über Online-Meetings (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu 90 Tage bei „GoToMeeting“ gespeichert werden.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Für Beschäftigte des DRK-V RLP ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „GoToMeeting“ Daten nicht für Datenverarbeitung erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „GoToMeeting“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Für andere Teilnehmende an Online-Meetings ist – soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden – Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, Informationen an Kunden, Interessenten oder Dritte zu kommunizieren und dass diese damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „GoToMeeting“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „GoToMeeting“ vorgesehen ist.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

„GoToMeeting“ ist ein Service der LogMeln Ireland Limited (Bloodstone Building Block C 70 Sir John Rogerson’s Quay Dublin 2, Ireland), einem Tochterunternehmen der LogMeln Inc. (Log-Meln, 320 Summer Street, Boston, MA 02210, USA). Eine Verarbeitung der

personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „GoTo-Meeting“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

LogMeln Inc. sowie alle verbundenen Unternehmen verfügen über eine US-EU-Privacy-Shield-Zertifizierung. Zudem wird der Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Der DRK-LV RLP muss bei der Herausgabe der angeforderten Informationen und der Durchführung der geforderten Maßnahmen (wie z. B. Löschung) sicher sein, dass der Antragsteller auch der Betroffene ist. Bestehen seitens des DRK-LV RLP Zweifel an Ihrer Identität kann der DRK-LV RLP zusätzliche Informationen von Ihnen zur Bestätigung Ihrer Identität anfordern.

Werden die personenbezogenen Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung erhoben und verarbeitet, so haben Sie die Möglichkeit die Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf entfaltet nur für die Zukunft seine rechtliche Wirkung, das bedeutet, die Verarbeitung durch den DRK-LV RLP bis zum Widerruf bleibt rechtmäßig.

Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz